



Dermatologe Dr. Stefan Duve über

Mesotherapie - die Kraft der feinen Nadel

Die Mesotherapie hat viele Facetten. Mit Mikroinjektionen lässt sich die Haut straffen und Gewicht reduzieren. Der Münchener Dermatologe Dr. Stefan Duve kennt die Vorteile der Mesotherapie. Roberta Flack hat es vorgemacht. 30 Pfund hatte die amerikanische Soullegende abgenommen – in nur dreieinhalb Monaten. Mesotherapie hieß die Technik, die ihr in kürzester Zeit eine neue Figur bescherte.

Was ist Mesotherapie?

Das Prinzip der Mesotherapie wurde 1952 von dem französischen Arzt Dr. Michel Pistor erfunden. Sein Ziel war, mit wenig Wirkstoff am richtigen Ort optimale Wirkung zu erzielen und Nebenwirkungen zu minimieren. Durch punktgenaue Mikroinjektionen in die Haut bleibt die Menge der verabreichten Substanzen gering, ist aber durch die unmittelbare Nähe zum Wirkort trotzdem besonders wirksam.

Wo eignet sich Mesotherapie?

Cellulite. Mesotherapie stimuliert den Fettabbau, indem sie die Mikrozirkulation in den betroffenen Arealen verbessert, Lymphstauungen abbaut und die Rezeptoren für die Fetteinlagerung blockiert. Injiziert wird ein Multivitamin-Cocktail in Kombination mit Wirkstoffen wie Mesocain und Calcitonin. Die automatische Meso-Gun ermöglicht eine besonders großflächige und schnelle Behandlung. „Nach Beendigung jeder Sitzung lässt man die Wirkstoffe

noch einige Minuten einwirken und appliziert ein kühlendes Produkt, um Schwellungen zu reduzieren“, erklärt Dr. Duve. Empfehlenswert sind je nach Schweregrad der Cellulite drei bis fünf Anwendungen im Abstand von zwei Wochen. Kosten: ca. 200 Euro pro Sitzung.

Bindegewebsschwäche. „Body Sagging“ nennen es die Amerikaner, wenn die Spannkraft im Gewebe abnimmt und die betroffene Körperzone zu hängen beginnt. Vornehmlich betroffen sind die Innenseiten der Oberarme und der Oberschenkel. Nach Schwangerschaft oder erfolgreichen Diäten ist häufig auch der Bauch schlaff. Hier kann die Mesotherapie in Kombination mit Kollagen anregenden Tiefenlasern erfreuliche Verbesserungen bringen. Notwendig sind drei bis fünf Behandlungen im Abstand von zwei Wochen. Kosten: ca. 200 Euro pro Sitzung. Haarausfall. Wenn plötzlich die Haare weniger werden, ist das für viele Männer eine enorme psychische Belastung. Frauen leiden meist noch stärker darunter. Bei akutem Haarverlust kann die Mesotherapie helfen, weniger bei der Form des kreisrunden Haarausfalls (Alopecia areata). Auch hier sind im zweiwöchigen Abstand drei bis fünf Sitzungen erforderlich. Das vermehrte Haarwachstum setzt in der Regel nach sechs bis zwölf Wochen ein. Kosten: ca. 100–150 Euro pro Sitzung.